

Text meist sehr knapp gehalten ist und in schwierigeren Fällen zur Erkennung der Art oft kaum ausreicht.

Besondere Anerkennung verdienen die sorgfältige Anführung und Beschreibung sämtlicher Varietäten und Aberrationen jeder Art, die zahlreichen und ausführlichen Beschreibungen der ersten Stände sehr vieler Arten und die mit grossem Fleiss gesammelten Angaben über die Verbreitung jeder Art mit Anführung zahlreicher Fundorte.

Die Arten sind leider nicht nummerirt, wesshalb die Gesamtzahl der im ersten Bande beschriebenen Arten und Varietäten nicht angegeben werden kann. Von dem ungemein reichen Inhalte des Buches kann man sich jedoch eine Vorstellung machen, wenn man nur einige Gattungen als Beispiele herausgreift und deren Artenzahl mit der Zahl der im Staudingerschen Catalog von 1871 aufgeführten Arten vergleicht.

So sind z. B. beschrieben in der

|                  |          |                |
|------------------|----------|----------------|
| Gattung Melitaea | bei Rühl | 33 mit 71 Var. |
|                  | „ Stdgr. | 19 „ 34 „      |
| „ Parnassius     | „ Rühl   | 30 „ 44 „      |
|                  | „ Stdgr. | 14 „ 4 „       |
| „ Colias         | „ Rühl   | 36 „ 37 „      |
|                  | „ Stdgr. | 17 „ 15 „      |
| „ Thecla         | „ Rühl   | 32 „ 17 „      |
|                  | „ Stdgr. | 17 „ 7 „       |

Von Seite 691 bis Seite 832 folgt nun eine lange Reihe von Nachträgen, Ergänzungen und Berichtigungen, welche das an sich schon gewaltige Material noch bedeutend vermehren; sodann ein Verzeichniss der angeführten Autoren und das alphabetische Namenverzeichniss, welches 22 Seiten füllt und den Gebrauch des Werkes sehr erleichtert, da es auch die Namen aller Varietäten und Aberrationen enthält. Das Werk ist vom Verleger gut ausgestattet und ist für alle Sammler, welche sich mit der ungemein reichen paläarktischen Fauna näher bekannt machen wollen, geradezu nothwendig, da hier zum ersten Mal die in ungemein zahlreichen Fachschriften zerstreuten Beschreibungen der paläarktischen Tagfalter vollständig gesammelt sind.

Aber auch für die Sammler der europäischen oder der deutschen Fauna wird das Buch ein willkommenes Nachschlagewerk sein, wir wünschen ihm deshalb die weiteste Verbreitung.

Für die folgenden Abschnitte wäre noch die Zugabe einiger guter Holzschnitte über Gräder, Flügelzeichnung etc. sehr zu empfehlen, da die wenigen, dem allgemeinen Theile beigegebenen Figuren

im Texte nicht als genügend bezeichnet werden können.

Dr. Ottmar Hofmann.

### Domizilwechsel.

Theile meinen Tauschfreunden mit, dass ich von nun an wohne: Lemberg, Kurkowagasse Nr. 2 D. II. Stock.  
Prof. Dr. Klemensiewicz.

### Anmeldung neuer Mitglieder.

Herr O. Petersen, Burg bei Magdeburg.  
Herr Adolph Weniger, London, Cambridge Villa.

### Briefkasten der Redaktion.

Herrn **N.** in **N.** Nun, das ist doch selbstverständlich der Fall, das Gegentheil wäre schlimm, mir pressirt die Sache durchaus nicht.

Herrn **W. C.** in **W.** Gewiss, wenn Sie so freundlich sein wollen, danke im Voraus.

Herrn **S.** in **T.** Es ist durchaus nicht warscheinlich, dass Ihre Bombyx arbusculae Puppen eingegangen sind, sie liegen oft mehrere Jahre lang und die Falter schlüpfen doch noch aus.

## Anzeigen.

Im Ganzen zu verkaufen frische Ausbente 1895. **Nord-Amerika:** 10 Smerinthus gominatus e. l., 3 Deilephila lineata e. l., 8 Hemaristhysbe e. l., 10 Attacus promethea, 10 A. ceeropia, 10 Papilio asterias, 8 P. troilus, 4 Pap. turnus, 10 Danais archippus, 10 Limenitis disippus, 10 Pyrameis huntera, 6 Grapta comma Var. dryas, 8 Terias lisa, 4 Pyrrharetia isabella, 4 Spilosoma virginea 4 Sp. textor, 10 Zeuzera pyrina, 12 Catocala pasta, 10 amatrix var. nurus, 6 nubilis, 12 Catocala obscura, 9 Catoc. ilia und Var. 9 Paleogama und Farben-Varietäten, 10 Cat. Amica und Var., 100 Coleopteren in Alkohol, 35 Arten, 400 Chrysomela aurata in Alkohol, 200 Coleopteren genad., 70 Arten, 30 Hymenopteren in Düten, 20 Hymenopteren, genadelt. Circa 530 Stück *ohne* die 400 Chrysomelen zu 125 Mk., Cassa dazu die Chrysomeliden gratis. Alle Thiere l. Qualität. Auch Tausch gegen entomol. Litteratur.

Arthur Johannes Speyer, Altona a. Elbe.

**O. Frank**, Wien-Speising hat gegen ihm fehlende bessere Käfer im Tausch abzugeben:

**Longitarsus** Linnæi, ochii, ater, luridus, v. verbasci, pusillus, **Apteropeda** orbiculata, **Sphaeroderma** cardui, **Argopus** Ahrensi, **Hispa** atra, testacea, **Cassida** sanguinosa, vibex, nobilis, nebulosa, subferruginea, viridis, hemisphaerica, **Hypodamia** 13 punctata, **Adonia** variegata, **Anisosticta** 19 punctata, **Adalia** bipunctata, 11 notata, **Coccinella** 7 punctata, 10 punctata, 14 pustulata, **Harmonia** 4 punctata, **Mysia** oblongoguttata, **Halyzia** ocellata, 17 guttata; 14 guttata, 18 guttata, 12 guttata, 22 punctata, conglobata, **Cyanegetis** impunctata, **Subcoccinella** 24 punctata, **Coccidula** scutellata, rufa, **Exochomus** 4 pustulatus, **Scymnus** haemorrhoidalis, capitatus, suturalis, minimus, rubromaculatus, frontalis, interruptus.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Briefkasten der Redaktion 116](#)